

Treibhausgasbilanz 2024 der SWK Versorgungs-AG, EUS GmbH und Abita GmbH

SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

Oktober 2025

Unsere Treibhausgasbilanz

Um unsere Treibhausgasemissionen gezielt zu reduzieren, ist es entscheidend, sämtliche Emissionsquellen genau zu kennen. Deshalb haben wir eine umfassende Treibhausgasbilanz für die SWK Versorgungs-AG und die Töchter EUS GmbH sowie abita GmbH erstellt. Dadurch gewinnen wir einen klaren Überblick über unsere Emissionen, können gezielte Reduktionsmaßnahmen planen und entschlossen handeln.

Aufbau der Bilanz

Die Treibhausgasbilanz umfasst sämtliche direkten und indirekten Emissionen, die ein Unternehmen verursacht. In der angewendeten Bilanzierungsmethode des Greenhouse Gas Protocol werden diese Emissionen in drei Bereiche, sogenannte Scopes, unterteilt.

Scope 1 erfasst dabei alle direkt verursachten Emissionen, die hauptsächlich durch den Betrieb unserer Erzeugungsanlagen und unseren Fuhrpark entstehen.

Unter **Scope 2** werden indirekte Emissionen erfasst, die durch den Bezug von Energie, wie Strom, entstehen. Da wir als Energieerzeuger unseren Strombedarf größtenteils selbst decken, fallen hier nur geringe Emissionen durch Netzverluste an.

In **Scope 3** werden die Treibhausgasemissionen erfasst, die aus vor- und nachgelagerten Prozessen resultieren. Dazu zählen Emissionen aus eingekauften Materialien, Dienstreisen und Pendelstrecken unserer Mitarbeitenden sowie die Emissionen, die durch den Energieverbrauch unserer Endkundinnen und -kunden verursacht werden.

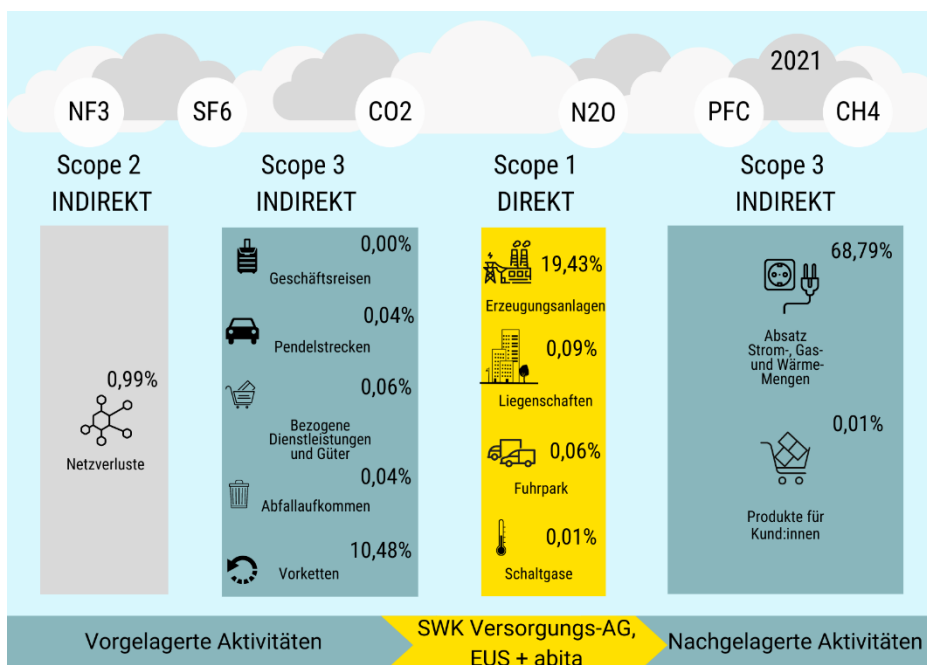


Abbildung erstellt durch die Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserverwendung (ASEW)

Die obenstehende Abbildung zeigt die **Aufteilung der Emissionen** nach den verschiedenen Scopes im Ausgangsjahr unseres Dekarbonisierungspfades (2021). Dabei wird deutlich, dass neben unseren Erzeugungsanlagen insbesondere die Emissionen unserer Endkundinnen und -kunden sowie vorgelagerte Lieferketten einen erheblichen Einfluss auf unsere Treibhausgasbilanz haben.

SWK Versorgungs-AG - Treibhausgasbilanz 2024

Scope	Bereich	Emissionsquelle	CO ₂ -Äquivalent in Tonnen	Summe CO ₂ -Äquivalent in Tonnen
1	Verbrennung fossiler Brennstoffe in eigenen Energieerzeugungsanlagen	Steinkohle	-	112.209,6
		Erdgas	104.805,1	
		Heizöl	7.146,8	
		Diesel (Notstromaggregat)	2,9	
		Biogas	-	
		Holz hackschnitzel	0,5	
		Erdgas Eigenbedarf	483,4	
	Fuhrpark	Diesel	190,9	
		Benzin	50,8	
		Erdgas	11,6	
Flüchtige & flüssige Gase		Schaltgase/Kühlmittel	1,0	
2	Übertragungsverluste	Netzverluste Strom	8.408,2	8.408,2
3	Geschäftsreisen	PKW	1,9	432.585,4
		Flugzeug	1,2	
		Fernverkehr	1,4	
	Pendeln der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	PKW	278,1	
		ÖPNV	10,4	
	Kapitalgüter	Windkraft	157,4	
		Einspeisung Fernwärme ZAK	7,0	
		Photovoltaik	1.436,8	
	Bezogene Güter und Dienstleistungen	Rohre und Kabel	237,1	
		Druckerzeugnisse	27,9	
		Postversand	341,3	
		IT-Ausstattung	41,7	
		Produkte für Wasseraufbereitung	67,9	
		Fernwärme (ZAK)	300,3	
		Veranstaltungen	8,0	
	Vorketten	Gesamt	64.002,5	
	Abfallaufkommen	Gesamt	224,2	
		Abwasser	1,9	
	Produkte für Endkunden und Endkundinnen	Strom	172.289,2	
		Erdgas	192.794,1	
		Biogas	-	
		Wasser	196,7	
		Erdgas Tankstellen	-	
		E-Carsharing	12,7	
Gesamt				553.054,4

Die Einheit CO₂- Äquivalente

Die Treibhausgasemissionen wurden nach den Vorgaben des Greenhouse Gas Protocol ermittelt. Neben Kohlenstoffdioxid (CO₂) gibt es eine Vielzahl weiterer Treibhausgase. Um die Klimawirkung dieser verschiedenen Gase miteinander vergleichbar zu machen und eine Gesamtaussage zur Treibhausgasbilanz eines Unternehmens treffen zu können, wird das Treibhausgaspotential berechnet und in CO₂-Äquivalenten ausgedrückt.

EUS - Treibhausgasbilanz 2024

Scope	Bereich	Emissionsquelle	CO ₂ -Äquivalente in Tonnen	Summe CO ₂ -Äquivalente in Tonnen
1	Fuhrpark	Diesel	20,7	40,6
		Benzin	14,6	
		Erdgas	5,3	
	Flüchtige & Flüssige Gase	Kühlmittel	-	
2	Energieeigenbedarf	Strom	Ökostrom	15,0
		Fernwärme EUS	15,0	
3	Kapitalgüter	Photovoltaik	1,4	10,9
	Vorketten	Vorketten	9,5	
Gesamt				66,5

abita - Treibhausgasbilanz 2024

Scope	Bereich	Emissionsquelle	CO ₂ -Äquivalente in Tonnen	Summe CO ₂ -Äquivalente in Tonnen
2	Übertragungsverluste	Netzverluste Strom	126,7	126,7
3	Vorketten	Vorkette Strom	23,8	23,8
Gesamt				150,5

Hinweis: Bei der ersten Treibhausgasbilanzierung aller Tochterunternehmen haben die SWK Stadtwerke Kaiserslautern den Schwerpunkt auf Scope 1 und Scope 2 gelegt. Im Rahmen von Scope 3 wurden bisher nur die Vorketten der Scope 1- und Scope 2-Emissionsquellen berücksichtigt. Zukünftig streben die Stadtwerke eine vollständige Erfassung der Scope 3-Emissionen gemäß GHG Protocol an, sobald eine ausreichende Datenverfügbarkeit sichergestellt ist.